

Coronavirus: An der Willy-Brandt-Gesamtschule wurde heute getestet – Ergebnisse liegen noch nicht vor

Heute wurden Gesundheitsbehörde sechs neue Fälle gemeldet. Leider befindet darunter auch eine Person aus Bergkamen. 14 Personen mehr als gestern gelten als wieder genesen. Dazu gehören auch drei Personen aus Bergkamen. Damit sinkt die Zahl der aktuell infizierten Personen im Kreis Unna auf 100.

Lünen

Im Fall der Fußballmannschaft aus **Lünen** kann die Gesundheitsbehörde heute Entwarnung geben. Es haben sich keine weiteren Personen angesteckt. Alle Testergebnisse sind negativ.

Offen hingegen sind noch die Ergebnisse der Grundschule in Lünen, an der heute ein weiterer Fall gemeldet wurde. Zwei Infektionsstränge gibt es derzeit noch an der Schule, in denen ermittelt wird. Gestern fanden im Fall des ersten Infektionsstrangs bereits Testungen statt. Im heute aufgetretenen neuen Fall wird derzeit noch ermittelt und geplant, wann Tests stattfinden können.

Offen sind auch noch die Ergebnisse von einer Hauptschule in Lünen. Dort haben gestern ebenfalls Tests stattgefunden. Unterdessen gab es an dieser Hauptschule einen zweiten Fall. In dieser Infektionskette werden derzeit die Kontaktpersonen ermittelt und weitere Maßnahmen geplant.

Bergkamen

In Bergkamen an einer Gesamtschule wurden heute Tests

durchgeführt. Dort wurde der Gesundheitsbehörde gestern ein Fall gemeldet. Ergebnisse sind noch offen

Kamen

In dem Fall in einer Kita in **Kamen** liegen der Gesundheitsbehörde noch nicht alle Test-Ergebnisse vor. Einzelne, wenige Ergebnisse sind noch offen. Alle bisher vorliegenden Ergebnisse sind aber negativ.

Zweiter Corona-Bericht im Kreistag

In der Kreistagssitzung am heutigen 1. September hat Landrat Michael Makiolla zum zweiten Mal einen umfassenden Bericht zur aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie im Kreis Unna gegeben.

Der Landrat äußerte die Vermutung, dass die wieder steigenden Infektionszahlen mit einem allzu sorglosen oder nachlässigen Umgang mit der etablierten AHA-Regel des Bundesgesundheitsministeriums (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) zu tun haben könnten. Er unterstrich gleichzeitig, dass das Hauptaugenmerk bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie nach wie vor in der lückenlosen Nachverfolgung der Kontakte aller infizierten Personen liege.

- Rede zur Corona-Pandemie im Kreistag am 01.09.2020 (PDF)

– Constanze Rauert / – Max Rolke /Kreis Unna –